

Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlage (MBA)

Veröffentlichung der Jahresemissionsdaten 2022

Sehr geehrte Nachbarinnen und Nachbarn,

mit dieser Darstellung informiert Sie die MBA Neumünster GmbH über ihre Jahresemissionen 2022.

Die Genehmigung der MBA Neumünster basiert auf der 30. Bundes-Immissionsschutz-Verordnung (BImSchV). Sie ist speziell für Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlagen erlassen worden und schreibt die Untersuchung dieser Parameter vor: Gesamtstaub, Gesamtkohlenstoff (Summe aller organischen Kohlenstoff-Verbindungen = Total Organic Carbon, TOC), Lachgas (Distickstoffoxid) und Geruchstoffe. Dioxine und Furane müssen nach neuer Gesetzeslage nicht mehr gemessen werden.

Alle Emissionsmessungen erfolgten während des laufenden Betriebes. Es wurden gesetzlich zugelassene Prüfinstitute beauftragt und eigene Messeinrichtungen genutzt: 2022 gab es am 20. und 30. September zwei leichte Überschreitungen des Tagesmittelwertes für Gesamtkohlenstoff. Darüber hinaus gab es 13 Überschreitungen des Halbstundenmittelwertes für Gesamtkohlenstoff. Bei den Überschreitungen handelte es sich um Einzelereignisse, die auf die Bemühung zurückzuführen waren, möglichst viel Brennstoff für den Winter herzustellen. Die 30. BImSchV lässt Überschreitungen von maximal 96 Stunden pro Jahr zu.

Die neue Sieb- und Zerkleinerungstechnik sowie die seit 2021 nicht mehr kontinuierlich betriebene biologische Trocknung sorgen dafür, dass kein Staubgehalt mehr in der Abluft nachweisbar ist. Somit wird die Selbstverpflichtung von 7 Milligramm pro Kubikmeter Abluft mehr als deutlich eingehalten.

Mit einem Jahresmittelwert von 2,0 Gramm Lachgas pro verarbeiteter Tonne Abfall unterschritt die MBA Neumünster den gesetzlich festgelegten Lachgaswert von 100 Gramm pro Gewichtstone Abfall ebenfalls sehr deutlich.

Im Bereich der Kohlenstoffverbindungen kam die Anlage auf einen rollierenden Jahresmittelwert von 7,4 Milligramm pro Kubikmeter Abluft. Damit blieb sie weit unter der strengen Selbstverpflichtung von 15 Milligramm pro Kubikmeter Abluft. Allerdings kam es im zurückliegenden Jahr aufgrund des Alters der Anlage und aufgrund eines Stromausfalls im Bereich Wittorf zu fünf Ausfällen des Emissionsauswertungsrechners, die dazu führten, dass keine Tagesmittelwerte berechnet werden konnten. Die Probleme konnten in allen Fällen zeitnah behoben werden. Weder vor dem jeweiligen Ausfall noch danach wurden erhöhte Werte festgestellt, so dass diese Ereignisse keine negativen Auswirkungen hatten.

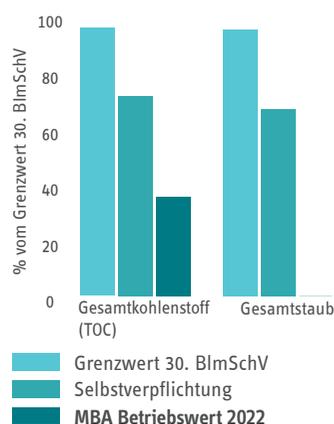
Die am MBA-Abluft-Schornstein gemessenen Geruchsemissionen lagen ebenfalls unterhalb des gesetzlichen Grenzwertes. Die entnommenen Proben wiesen eine durchschnittliche Geruchstoff-Konzentration von 100 Geruchs-Einheiten (GE) pro Kubikmeter Abluft auf. Die kalkulierte Messgenauigkeit wurde bereits aufgeschlagen - zulässig sind 500 GE.

Aus der Behandlung von gut 196.600 Tonnen Abfall entstanden knapp 164.000 Tonnen Ersatzbrennstoff, der in der Thermischen Ersatzbrennstoff-Verwertungsanlage (TEV) des Heizkraftwerks der SWN Stadtwerke Neumünster zur Erzeugung von Fernwärme eingesetzt wurde. Damit konnten rund 70.000 Tonnen CO₂-äquivalente Emissionen eingespart werden. Darüber hinaus wurden gut 17.000 Tonnen Ersatzbrennstoff eingelagert.

Für alle Fragen rund um das Thema Emissionen der MBA steht Ihnen Angelika Schiffer als Ansprechpartnerin gern zur Verfügung (Telefon 04321 202-834).

Ihre MBA Neumünster GmbH,
Neumünster, im Mai 2023

Jahresmittelwerte 2022 für Gesamtstaub & Gesamtkohlenstoff (TOC)



Verarbeitete Abfallmengen 2022 und ersparte CO₂-Äquivalente

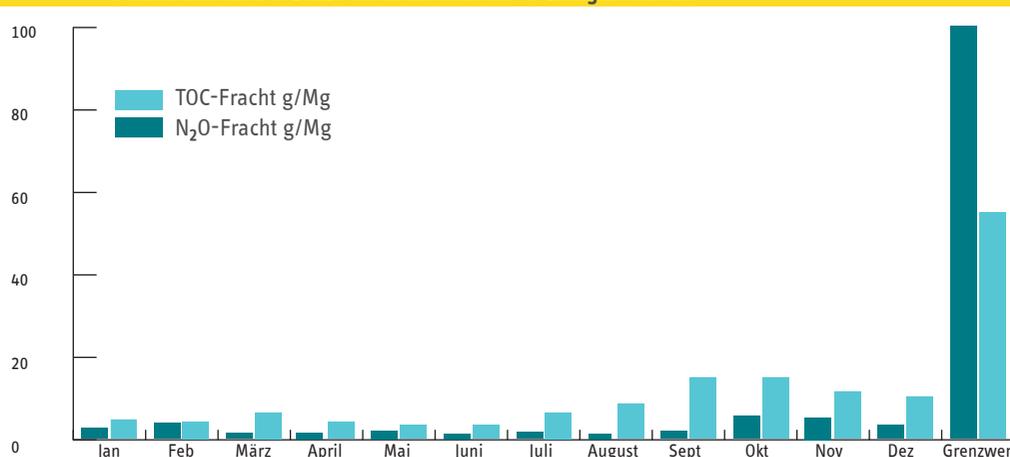
	Genehmigte Menge in Mg**	Betriebswert 2022 in Mg**
Gesamtdurchsatz MBA	200.000	140.920
Gesamtdurchsatz BAA*	200.620	189.7187
An die TEV*** gelieferte Ersatzbrennstoffmenge (EBS)		163.824
Ersparte CO ₂ -Äquivalente durch Verwertung in der TEV***		70.000

*BAA = Brennstoffaufbereitungsanlage (eigenständige Anlage)
**1 Mg entspricht 1 Gewichtstone
***TEV = Thermische Ersatzbrennstoff-Verwertungsanlage

Jahresemissionswerte (2022) der MBA im Vergleich zur 30. BImSchV und zur Selbstverpflichtung

	30. BImSchV	Selbstverpflichtung	Betriebswert MBA
Gesamtstaub [mg/m ³] Rollierender Jahresmittelwert	10	7	0,00
Gesamtkohlenstoff (organische Stoffe - TOC) [mg/m ³] Rollierender Jahresmittelwert	20	15	7,4
Geruchsstoffe [GE/m ³]	500	keine	100

Monatsmittelwerte 2022: Gesamtkohlenstoff- & Lachgasfrachten



MBA
Neumünster GmbH